



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Immermannsbund (Ilbachsaal).

Immermannbund (Ibachsaal).

Wohlgesetzte Worte sprach bei den ersten Veranstaltungen des Immermannbundes Herr Ohle an Stelle des verhinderten Vorsitzenden. Eine Abwehr nach links und rechts und das Bekenntnis des Bundes zu jeder Kunst, wenn sie echt, Erlebnis, Qualität darstellt. Das konnte nun unterschrieben werden. Der stark angewachsenen Gemeinde wird in diesem Winter eine reiche Arbeit an Aufnahme, Bekennen und innerlichem Verarbeiten vorgesetzt. Darüber wird dauernd berichtet werden. Der Schubert-Kammermusikabend war der erste Beweis für die Ehrlichkeit des Bekenntnisses zur Qualität als einziger Voraussetzung der Kunst. Ueber Schuberts Musik ist kaum etwas Neues zu sagen. Sie ist Erfüllung ihres Zeitgefühls, wenn auch nicht immer Vollendung der Form. Ein leicht gewogenes Duo für Klavier, Geige (Karl Thoman und Hubert Flohr) das überwirkliche Trio in B-dur (Karl Klein, Cello) und das gern gehörte Forellen-Quintett (Max Berthold, Bratsche, Erwin Kabisch, Baß). Es war schade um die wenigen Proben, die am letzten Gelingen fehlten, schade auch um die vielen Versager auf Thomans Geige in den hohen Lagen, sonst hätte im Bunde mit Flohrs spielenden Fingern und Kleins wirklich „bezauberndem“ Strich Schuberts tränenlächelnde Seligkeit wunschlos erquickt. Der melodische Sextenfall im Seitenthema des ersten Triosatzes ist und bleibt ein seliges Gottschau. Suter.

WAGNER - LEGENDE

Als Richard Wagner den ersten Akt zum Parzival schrieb, wo es vom Jüngling heißt und vom Schwan, war in ihm unten ein Traurigsein, das noch fast ungewußt war, aber ihn zwang, die Feder hinzulegen.

Und dann saß er und sann, und schaute und spürte mit allen Sinnen: See. Ein Schwan flog auf, erst mühend, aber dann war sein befreites Fliegen im Raum wie blickentsendet, Blick nachziehend, und der Blick hing nun an ihm. Und dann geschah etwas, daß des Schauenden Herztakt stockte: ein Pfeil schwirrte wie ein Absolutes und — traf.

Des Schwans Trompetenton und eines Menschen Ah-ruf mischten in eins. Und dann kam das göttliche Tier hinter dem Baum vor: auf den Zehen gehend, fein wippend in Knöchel-
